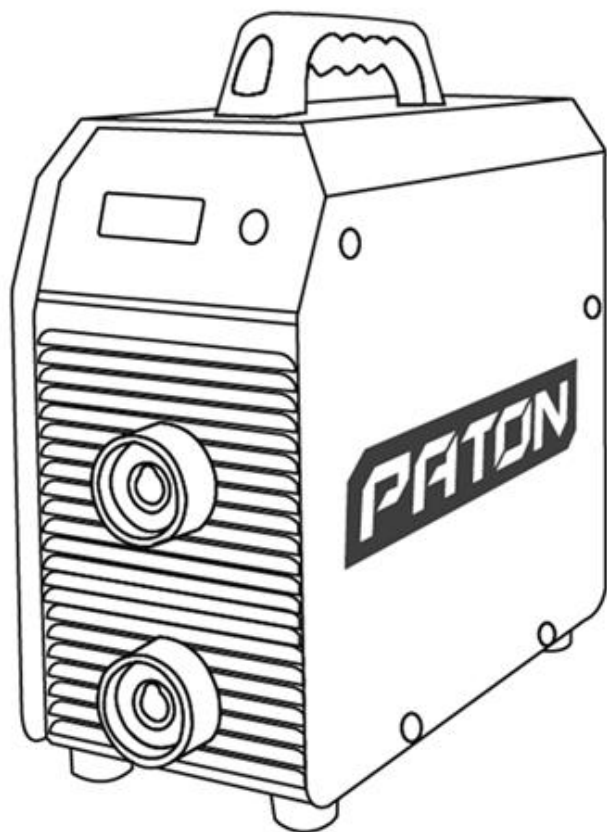


PATON

BEDIENUNGSANLEITUNG

STANDARD-350-400V

S/N: A _____ S



PATON INTERNATIONAL





ACHTUNG!!! Vor der Verwendung des Geräts empfehlen wir, die erweiterte Version der Bedienungsanleitung über den Link zu lesen: https://paton.ua/files/passports/Standard_GEN.pdf











Inverter-Lichtbogen-Gleichrichter
PATON Standard-350-400V

Kaufdatum " _____ " _____ 20 _____ J.

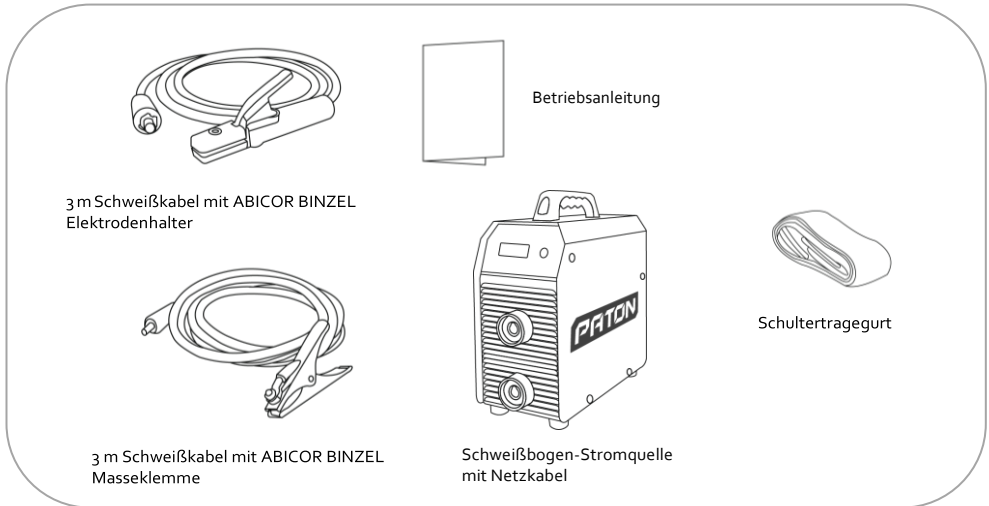
Stempel

(Unterschrift des Verkäufers)

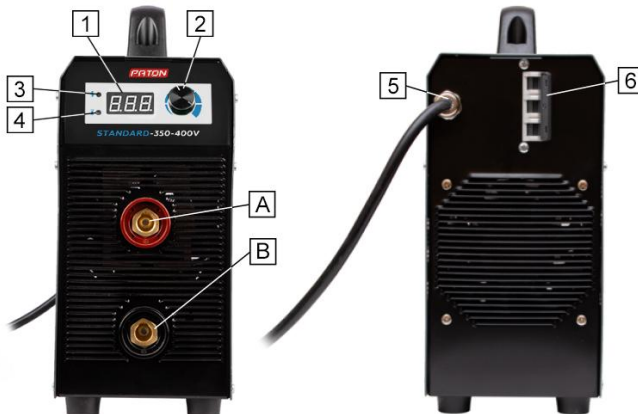
	<p>Die Schweißmaschine wird gemäß technischen Normen und den geltenden Sicherheitsvorschriften hergestellt. Eine unsachgemäße Handhabung kann jedoch zu folgenden Gefahren führen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verletzung von Wartungspersonal oder unbeteiligten Personen; - Beschädigung der Maschine oder von Eigentum des Unternehmens; - Störung eines reibungslosen Arbeitsablaufs. <p>Alle Personen, die mit der Inbetriebnahme, dem Betrieb, der Betreuung und der Wartung der Maschine befasst sind, müssen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - eine entsprechende Qualifikationsprüfung abgelegt haben - über Kenntnisse im Schweißen verfügen; - diese Anleitung sorgfältig befolgen. <p>Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen können, müssen unverzüglich beseitigt werden.</p>
SICHERHEITSGEDELN	
	<p>GEFAHR DURCH NETZ- UND LICHTBOGENSTROM</p> <ul style="list-style-type: none"> - ein elektrischer Schlag kann tödlich sein; - die von diesem Gerät erzeugten Magnetfelder können die Funktion elektrischer Geräte (z. B. Herzschrittmacher) beeinträchtigen. Personen mit solchen Geräten sollten vor dem Betreten des Schweißbereichs ihren Arzt konsultieren; - Schweißkabel müssen robust, unbeschädigt und isoliert sein. Lockere Verbindungen und beschädigte Kabel sind sofort zu ersetzen. Netz- und Schweißkabel müssen regelmäßig von einer Elektrofachkraft auf Isolationsfestigkeit geprüft werden; - Entfernen Sie bei der Verwendung des Geräts niemals das Gehäuse.
	<p>GEFAHR DER SCHWEISSBOGENSTRAHLUNG</p> <p>Es ist verboten, den Schweißbogen mit bloßem Auge zu beobachten. Der Bogen und das beim Betrieb entstehende Spritzen können die Haut verbrennen oder eine Flamme verursachen, daher sollte immer eine Schutzmaske mit getöntem Filter getragen werden (Schutzbrillen müssen mit einem DIN 9-10 Filter ausgestattet sein). Unbefugte Personen im Betriebsbereich des Geräts müssen ihre Augen mit speziellen Schutzbrillen schützen oder nicht brennbare, strahlenabsorbierende Abschirmungen verwenden.</p>
	<p>GEFAHR VON GEFÄHRLICHEN GASEN UND DÄMPFEN</p> <ul style="list-style-type: none"> - wenn Rauch und gefährliche Gase im Betriebsbereich auftreten, müssen diese mit speziellen Mitteln entfernt werden; - sorgen Sie für ausreichenden Zufluss von Frischluft - das Strahlungsfeld des Bogens muss frei von Lösungsmitteldämpfen sein.
	<p>GEFAHR VON MAGNETFELDERN</p> <p>Magnetische Felder, die von diesem Gerät erzeugt werden, können die Funktionsfähigkeit elektrischer Geräte (wie z. B. Herzschrittmacher) beeinträchtigen. Personen, die solche Geräte verwenden, sollten sich vor dem Betreten des Betriebsbereichs des Schweißgeräts mit einem Arzt beraten.</p>
	<p>GEFAHR VON FUNKENBILDUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> - Entflammare Gegenstände müssen aus dem Betriebsbereich entfernt werden; - es ist nicht gestattet, an Behältern zu schweißen, in denen Gase, Brennstoffe oder Ölprodukte gelagert werden oder gelagert wurden. Rückstände dieser Produkte können explodieren; - bei Arbeiten in brandgefährdeten oder explosionsgefährdeten Räumen sind besondere Vorschriften gemäß nationalen und internationalen Vorschriften zu beachten.
	<p>INDIVIDUELLE SCHUTZAUSRÜSTUNG</p> <p>Um den individuellen Schutz zu gewährleisten, sind folgende Regeln zu beachten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - tragen Sie robustes Schuhwerk, das auch bei feuchten Bedingungen isolierende Eigenschaften behält; - schützen Sie die Hände mit isolierenden Handschuhen; - schützen Sie die Augen mit einem Kopfschild, das mit einem Dunkelglasfilter ausgestattet ist, der den Sicherheitsnormen entspricht; - tragen Sie nur geeignete, schwer entflammare Kleidung.
	<p>GEFAHR VON LÄRMEXPOSITION</p> <p>Der beim Schweißen erzeugte Lichtbogen kann Geräusche über 85 dB während der 8-stündigen Arbeitszeit erzeugen. Schweißer, die mit dem Gerät arbeiten, müssen während der Arbeit einen Gehörschutz tragen.</p>

AUSPACKEN

Der Lieferumfang des Geräts umfasst:



STEUERELEMENTE UND ANZEIGEN



- 1 – Digitale Siebensegmentanzeige.
- 2 – Schweißstromregler, ermöglicht eine stufenlose Einstellung des Schweißstroms.
- 3 – Netzstatusanzeige:
 - a) dauerhaft grünes Licht – das Gerät ist betriebsbereit;
 - b) kein Licht – keine Stromversorgung oder niedrige Spannung im Netz.
- 4 – Betriebsanzeige des Geräts:
 - a) kein Licht – normaler Zustand des Geräts;
 - b) dauerhaft rotes Licht – das Gerät ist überhitzt.
- 5 – Netzkabel.
- 6 – Netzschuttschalter.
- A – Stromanschluss "+" vom Bajonett-Typ;
- B – Stromanschluss "-" vom Bajonett-Typ.

INBETRIEBNAHME

Die Schweißmaschine ist ausschließlich für das manuelle Lichtbogenschweißen mit Elektrodenschweißstäben vorgesehen. Eine andere Verwendung des Geräts gilt als unzulässig. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Schäden, die durch eine unzulässige Verwendung des Geräts entstehen. Die bestimmungsgemäße Verwendung des Geräts setzt die Einhaltung der Anweisungen in diesem Benutzerhandbuch voraus.

INSTALLATIONSVORAUSSETZUNGEN

Die Maschine muss so aufgestellt werden, dass der freie Ein- und Auslass von Kühlluft durch die Lüftungslöcher an der Vorder- und Rückseite gewährleistet ist. Achten Sie darauf, dass Metallstaub (z. B. beim Schleifen) nicht direkt durch den Kühllüfter in das Gerät eingesogen wird.

STROMANSCHLUSS

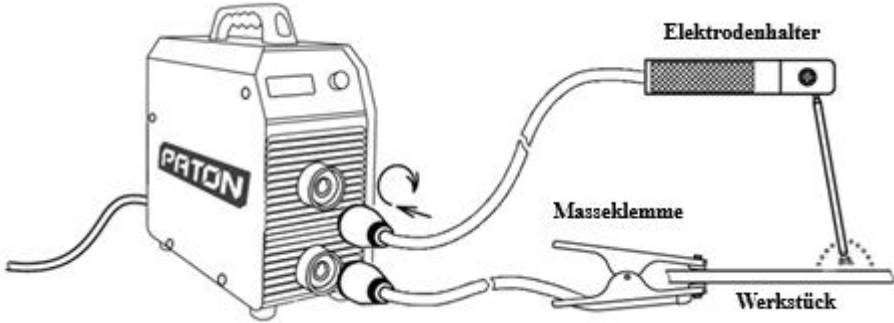
Die Serien-Schweißmaschine ist für eine dreiphasige Netzspannung von 3x380V oder 3x400V ausgelegt. Drei Leitungen sind dafür vorgesehen. Sicherheitsvorschriften beim Arbeiten mit Schweißgeräten erfordern die Erdung des Geräts. Dies kann auf zwei Arten erfolgen: 1) über den gelb-grünen Leiter im Netzkabel (internationale Farbkennzeichnung); 2) über einen verschraubten Erdungsanschluss auf der Rückseite des Geräts (strengerer Erdungsstandard, in GUS-Staaten verbreitet).

ACHTUNG! Wird das Gerät an eine Netzspannung von mehr als 450V angeschlossen, erlöschen sämtliche Garantieverpflichtungen des Herstellers! Die Garantieverpflichtungen erlöschen ebenfalls bei einer fehlerhaften Verbindung der Netzphase mit dem Erdungspunkt der Quelle.

Der Netzstecker, die Querschnitte der Stromversorgungskabel und die Sicherungen der Stromversorgungslinie müssen gemäß den technischen Spezifikationen des Geräts ausgewählt werden.

Verwendeter Elektroden	Eingestellter Stromwert	Querschnitt jedes Kerns des Netzkabels, mm ²	Maximale Kabellänge, m
3 x 380/400V – Standard-350-400V			
Ø3 mm	nicht mehr als 120A	1,5	135
		2	175
		2,5	220
		4	350
		6	525
Ø4 mm	nicht mehr als 160A	2	130
		2,5	160
		4	260
		6	385
Ø5 mm	nicht mehr als 220A	2,5	115
		4	180
		6	270
Ø6 mm schmelzbar	nicht mehr als 270A	2,5	85
		4	135
		6	205
Ø6 mm	bis 350A	2,5	65
		4	100
		6	150

ANSCHLUSSPLAN DER MASCHINE FÜR DAS SCHWEISSEN MIT STABELEKTRODEN



EMPFOHLENE LÄNGE DER SCHWEISSSTROMKABEL BEIM SCHWEISSEN:

Maximaler Strom	Kabellänge, m (einfach)	Querschnittsfläche, qmm	Kabeltyp
nicht mehr als 160A	2 ... 7 m	16 mm ²	KG 1x16
nicht mehr als 200A	3 ... 9 m	25 mm ²	KG 1x25
nicht mehr als 250A	5 ... 11 m	35 mm ²	KG 1x35
nicht mehr als 270A	5 ... 11 m	35 mm ²	KG 1x35
bis 350A	6 ... 14 m	35 mm ²	KG 1x35

TECHNISCHE PARAMETER

PARAMETER	Standard-350-400V
Nennbetriebsspannung 50Hz, V	3x380 3x400
Grenzen der Versorgungsspannungsvariation, V	±15%
Nennstromaufnahme aus der Netzphase, A	17,7
Nenschweißstrom, A	350
Maximaler Betriebsstrom, A	450
Lastdauer (LD)	70% / bei 350A 100% / bei 290A
Grenzen der Regelung des Schweißstroms, A	50 – 350
"Hot-Start"-Funktion	Automatisch
"Arc Force"-Funktion	Automatisch
"Anti-Stick"-Funktion	Automatisch
Leerlaufspannung, V	bis 80
Zündspannung des Lichtbogens, V	110
Nennleistungsaufnahme, kVA	11,7
Maximale Leistungsaufnahme, kVA	15,2
Wirkungsgrad, %	90
Kühlung	Gezwungen
Betriebstemperaturbereich	-25 ... +45°C
Gesamtmaße (Länge, Breite, Höhe), mm	390 x 145 x 335
Gewicht ohne Zubehör, kg	9,8
Schutzklasse	IP33

GARANTIE

Sehr geehrter Kunde!

PATON INTERNATIONAL dankt Ihnen für die Wahl eines PATON™-Produkts und garantiert hohe Qualität sowie einwandfreie Funktion dieses Geräts – bei ordnungsgemäßer Verwendung gemäß den Betriebsanweisungen.



ACHTUNG!!! Vor der Inbetriebnahme des Geräts empfehlen wir, die Bedienungsanleitung sorgfältig zu lesen und die korrekte Ausfüllung der Garantiekarte zu überprüfen: Der Modellname des von Ihnen erworbenen Produkts sowie die Seriennummer müssen mit den Einträgen in der Garantiekarte übereinstimmen. Eigene Änderungen oder Korrekturen am Garantieschein sind nicht zulässig!

GARANTIEBEDINGUNGEN

PATON INTERNATIONAL garantiert die einwandfreie Funktion der Stromquelle, sofern die Bedingungen für Betrieb, Lagerung und Transport durch den Verbraucher eingehalten werden.

ACHTUNG! Bei mechanischer Beschädigung des Schweißgeräts besteht kein Anspruch auf kostenlosen Garantieservice!

Die gesetzliche Garantiezeit für Schweißgeräte beträgt:

GERÄTEMODELL	GARANTIEZEITRAUM
Standard-350-400V	3 Jahre

Die gesetzliche Garantiezeit beginnt mit dem Verkaufsdatum des Inverter-Geräts an den Endkunden.

Während der gesetzlichen Garantiezeit verpflichtet sich der Verkäufer, dem Eigentümer des PATON™ Inverter-Geräts folgende Leistungen kostenfrei zu erbringen:

- Diagnose und Ursachenermittlung der Störung;
- Bereitstellung von Baugruppen und Komponenten, die für die Reparatur erforderlich sind;
- Austausch der defekten Elemente und Baugruppen;
- Prüfung des reparierten Geräts.

Die Hauptgarantieverpflichtungen gelten nicht für Geräte:

mit mechanischen Beschädigungen, die die Leistung des Geräts beeinträchtigen (z. B. Verformungen des Gehäuses und von Bauteilen infolge eines Sturzes aus großer Höhe oder durch das Herabfallen schwerer Gegenstände auf das Gerät, herausgefallene Tasten oder Anschlüsse);

- mit Korrosionsspuren, die eine Funktionsstörung verursacht haben;
- die durch Einwirkung starker Feuchtigkeit auf die Leistungselektronik oder elektronische Bauteile beschädigt wurden;
- die aufgrund der Ansammlung leitfähiger Stäube (z. B. Kohlestaub, Metallsplitter usw.) ausgefallen sind);
- bei denen ein eigenständiger Reparaturversuch an Komponenten und/oder der Austausch elektronischer Bauteile vorgenommen wurde;
- Je nach Betriebsbedingungen wird empfohlen, das Gerät alle sechs Monate zu reinigen, um einem möglichen Ausfall vorzubeugen.

Dazu sollten die inneren Bauteile und Baugruppen mit Druckluft gesäubert und die Schutzabdeckung entfernt werden.

Die Reinigung muss sorgfältig erfolgen: Der Kompressorschlauch ist mit ausreichendem Abstand zu führen, um Beschädigungen an Lötstellen elektronischer Komponenten und mechanischen Teilen zu vermeiden.

Ebenfalls nicht von den Hauptgarantieverpflichtungen abgedeckt sind defekte äußere Geräteteile, die physischem Kontakt ausgesetzt sind, sowie zugehörige bzw. Verbrauchskomponenten, für die Reklamationen spätestens zwei Wochen nach dem Verkauf akzeptiert werden:

- Ein-/Ausschalter;
- Einstellknöpfe für Schweißparameter;
- Anschlussbuchsen für Kabel und Schlauchpakete;
- Steueranschlüsse;
- Netzkabel und Netzstecker;
- Tragegriff, Schultergurt, Transportkoffer, Verpackungsbox;
- Elektrodenhalter, Masseklemme, Brenner, Schweißkabel und Schlauchpakete

Der Verkäufer behält sich das Recht vor, die Durchführung von Garantieleistungen abzulehnen oder als Beginn der Garantiefrist den Monat und das Jahr der Herstellung des Geräts (anhand der Seriennummer ermittelt) festzulegen):

- wenn der Eigentümer die Garantiekarte verloren hat;
- bei fehlender oder fehlerhafter Ausfüllung des Garantiescheins (Produktpass) durch den Verkäufer beim Verkauf des Geräts.

Die Garantiezeit wird um die Dauer der Garantieservices im Servicezentrum verlängert.

Informationen über das nächstgelegene Servicezentrum erhalten Sie am Ort des Kaufs.

Eingangsdatum zur Reparatur _____ " _____, 20____

(Unterschrift)

Fehlersymptome:

Ursache: _____

=====

Eingangsdatum zur Reparatur _____ " _____, 20____

(Unterschrift)

Fehlersymptome:

Ursache: _____

=====

Eingangsdatum zur Reparatur _____ " _____, 20____

(Unterschrift)

Fehlersymptome:

Ursache: _____

=====

Eingangsdatum zur Reparatur _____ " _____, 20__

(Unterschrift)

Fehlersymptome:

Ursache: _____

=====

Eingangsdatum zur Reparatur _____ " _____, 20__

(Unterschrift)

Fehlersymptome:

Ursache: _____

=====

Eingangsdatum zur Reparatur _____ " _____, 20__

(Unterschrift)

Fehlersymptome:

Ursache: _____

=====